



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf



GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de

Nr. 08

10. August 2022

31. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

der Sommer 2022 ist in vollem Gange. Doch anders als in vielen Jahren zuvor, als die Welt mitunter gefühlt in den Sommermonaten still stand und wir oftmals in das mit Belanglosem gefüllte „Sommerloch“ blicken konnten, steht in diesem Jahr so gar nichts still, scheint die Welt „aus den Fugen geraten“ zu sein. In der Ukraine tobt nach wie vor der Krieg, dessen Auswirkungen wir mehr und mehr zu spüren bekommen. Die Nachrichten werden bestimmt von Debatten über Waffenlieferungen, bevorstehende Energieknappheit, einen drohenden Wirtschaftseinbruch, einen vermeintlich verkorksten lausitzer Strukturwandel, einen mittlerweile überall sichtbar werdenden Arbeitskräftemangel, eine ausufernde Preisentwicklung und leider immer noch und immer wieder auch über den richtigen Umgang mit einer Pandemie. Zu allem Übel brennen vielerorts borkenkäfer- und trockenheitsgeplagte Wälder in bisher unvorstellbarem Ausmaß. Die Waldbrände in Sachsen werden unter anderem auch von Kameraden unserer Ortswehren bekämpft. Mein herzlicher Dank an dieser Stelle allen Beteiligten für ihren schweißtreibenden und kräftezehrenden Einsatz.

Jeden Tag wird derzeit sprichwörtlich „eine neue Sau durch's Dorf getrieben“. Nur dass es sich derzeit zur Abwechslung mal nicht um die unzähligen gut gepflegten Nebensächlichkeiten handelt, sondern um Grundsätzliches: Wir werden gerade schmerzlich daran erinnert, dass längst nicht (mehr) alles selbstverständlich ist und seinen gewohnten Gang geht. Nicht unser Wohlstand, nicht unsere Art zu leben, ja noch nicht einmal Wetter und Klima, das wir für unverrückbar gehalten hatten. Ich bin mir nicht sicher wieviel Veränderung in welchem Tempo und welches Maß an Verunsicherung der moderne Mensch in unserer hektischen Zeit zu verarbeiten in der Lage ist. Und ab wann es zu viel wird. Aber Fakt ist: Einfache Lösungen für die Probleme einer eng miteinander verwobenen Welt wird es nicht geben, so sehr wir uns das auch alle wünschen mögen. Wir werden einen Weg finden müssen mit all dem umzugehen.

Es gilt mehr denn je, sich auf die Entwicklung vor Ort zu konzentrieren, uns selbst und vor allem unsere Kinder fit zu machen für die vor uns liegende Zeit, Herausforderungen anzupacken, nicht zu verschlafen. Unsere Kindereinrichtungen, Grundschule, Hort, Feuerwehren, Kirchengemeinden und Vereine leisten dazu bereits seit Jahren ihren wertvollen Beitrag. Seit letztem Jahr werden nun die Kräfte gebündelt, um diesen Weg weiter zu gehen. In MITMACH-herwigsdorf wird es auch in diesem Jahr eine Neuauflage der Ideenkonferenz aus 2021 geben – am 20. September, dem Weltkinder- tag, im „Gütchen“. Zur Vorbereitung haben wir in diesem Jahr die 3. und 4. Klassen unserer Grundschule nach ihren Lieblingsorten, aber auch negativen Eindrücken in unseren Ortsteilen befragt. (Herzlichen Dank für eure Rückmeldungen!) Die am häufigsten genannten Orte – positiv wie negativ – sollen durch die Kinder zu Beginn des neuen Schuljahres gemeinsam erkundet werden. Um im Nachgang Ideen zu deren Entwicklung zu ersinnen und möglichst in die Tat umzusetzen. Dabei kommt es nicht darauf an, teure

Traumschlösser zu errichten, der Fokus liegt auf einem gemeinsam und demokratisch gegangenen Weg. Und an dessen Ende hoffentlich die Erkenntnis, dass Veränderung im Kleinen möglich ist, gemeinsames Engagement sich auszahlt und zufrieden macht. Gerade dann, wenn sich schon die „großen Räder“ nicht alle und nicht immer in die jeweils gewünschte Richtung drehen lassen.



Engagiert im Dienst unserer Kinder war auch viele Jahre Carola Hübner. Zum Ende des Schuljahres haben wir Carola nach 43 Arbeitsjahren in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Begonnen hat sie bei uns im Jahr 1991 als Hortleiterin in der Grundschule Eckartsberg und viele Jahre leitete sie danach das Kinderhaus „Märchenland“ in Mittelherwigsdorf. Ab 2015 war Carola Hübner dann als Hort-Erzieherin im Herschurfer Hort-Häusl tätig. Wir wünschen Carola alles Gute, stets beste Gesundheit und einen ausgefüllten Ruhestand. Als Nachfolgerin konnte Frau Maxi Herfurth aus Hainwalde eingestellt werden, der wir nach dem gelungenen Einstand nun auch einen guten Start ins neue Schuljahr wünschen.

Gleichzeitig begrüßen wir im Kinderhaus „Sonnenblume“ Eckartsberg Frau Lisa-Marie Schmidt aus Ottenhain, die bei uns nach frisch absolvierter Erzieher-Ausbildung in ihr Berufsleben starten wird. Auch dafür alles Gute!

Neu in Mittelherwigsdorf ist auch MUNIPOLIS. Dahinter verbirgt sich eine neuartige Kommunikations-Anwendung, mit deren Hilfe die Gemeindeverwaltung (aber auch Kindereinrichtungen, Schule, Feuerwehr usw.) wichtige Informationen schnell und unkompliziert an in der Anwendung registrierte Einwohner versenden kann. Umgekehrt kann die Verwaltung auf Missstände im Ort wie bspw. Müllablagerungen oder defekte Straßenlaternen aufmerksam gemacht werden. Mehr dazu finden Sie in diesem Amtsblatt. Probieren Sie es aus. MUNIPOLIS ist für Sie kostenlos und trägt möglicherweise auch einen Teil zu einer guten wechselseitigen Kommunikation bei. Und auch hier gilt: es muss wachsen, die Möglichkeiten, auch zur Beteiligung, sind vielfältig.

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

Gemeinderatssitzung August 2022

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 29. August 2022, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40** statt.

Die Tagesordnung sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter www.mittelherwigsdorf.de bekanntgegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Sprechstunde des Friedensrichters

Am **Dienstag, dem 30. August 2022**, findet die Sprechstunde von 17.00 bis 18.00 Uhr in der 1. Etage des Mittelherwigsdorfer Gemeindeamtes statt.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf
– Friedensrichter –
Am Gemeindeamt 7
02763 Mittelherwigsdorf

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.



Intelligente Kommunikation für Ihre Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Mittelherwigsdorf hat ab heute für Sie ein direktes Kommunikationssystem eingeführt, mit welchem Sie in Zukunft noch besser über Neuigkeiten informiert werden können. Munipolis erlaubt es Ihnen direkt auf Ihrem Handy oder online über die neuesten Meldungen unserer Gemeinde informiert zu werden.

Melden Sie sich an und verpassen Sie nie wieder die wichtigsten Informationen! Sie können alle Neuigkeiten über E-Mail, SMS oder als App-Nachricht empfangen.

Der Dienst wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt!

Warum sollten Sie sich bei Munipolis anmelden?

Verpassen Sie nie wieder:

- Warnungen bei: Stromausfällen, Unwettern, Unfällen usw.
- Nachrichten und wichtige Hinweise aus dem Amt - Abfallkalender oder auch digitale Bekanntmachungen der Gemeinde
- Einladungen zu kulturellen und sportlichen Veranstaltungen
- Aktuelle Verkehrsinformationen

Bei der Anmeldung können Sie selbst festlegen, welche Art von Informationen Sie interessieren (z. B. Veranstaltungen, Familien mit Kindern, Verkehrsinformationen). Wir empfehlen Ihnen, Ihre Telefonnummer und Wohnort anzugeben, damit wir Sie bei unerwarteten Ereignissen (z. B. Hochwasser) schnell alarmieren können.

Ihre Daten sind sicher und datenschutzkonform gespeichert.

Mit dem Download der Munipolis-App können Sie alle wichtigen Informationen bequem auf Ihrem Smartphone abrufen.

Sie können sich jedoch auch analog über den beiliegenden Anmeldebogen anmelden.

Für weitere Informationen Rund um Munipolis steht Ihnen Herr Plüschke von der Gemeindeverwaltung unter 03583/501314 oder plueschke@mittelherwigsdorf.de gern zur Verfügung.



Android App download



IOS App download

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass Herr

Klaus Roscher

am 14. Juli 2022 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Für sein langjähriges Wirken in der freiwilligen Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf möchten wir uns herzlich bedanken und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Allen Familienangehörigen übermitteln wir unser tiefes Mitgefühl.

Im Namen von Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Markus Hallmann, Bürgermeister

Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

Die am Verfahren beteiligten Grundstückseigentümer und die ihnen gleichgestellten Erbbauberechtigten werden hiermit gemäß § 21 Abs. 2 FlurbG zur Wahl des Vorstandes der „Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 - Mittelherwigsdorf“ geladen.

Die Wahl findet am

**Donnerstag, dem 22.09.2022 um 17:30 Uhr
im Veranstaltungssaal „Zum Gütchen“, Zittauer Straße 6
in 02763 Mittelherwigsdorf**

statt.

Tagesordnung:

- I. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und der Grundsätze des Wahlverfahrens
- II. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
- III. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Grundsätzlich können alle natürlichen Personen gewählt werden, die nach bürgerlichem Recht unbeschränkt geschäftsfähig sind. Sie brauchen weder am Flurbereinigungsverfahren beteiligt, noch Landwirte zu sein.

Personen, die Interesse an der Vorstandstätigkeit haben und sich zur Wahl stellen möchten, werden gebeten, sich vorab beim Amt für Vermessung und Flurneuordnung, Sachgebiet Flurbereinigungsbehörde Mitte des Landratsamtes Görlitz zu melden. (Adresse: Georgewitzer Straße 42 in 02708 Löbau, Tel. 03581 6633630, adrian.werner@kreis-gr.de)

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur eine Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Er kann insgesamt 10 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Löbau, 13.07.2022

gez. **Thomas Kipke**
Leiter der Oberen Flurbereinigungsbehörde

Mitteilung vom Einwohnermeldeamt



Geburten

OT Mittelherwigsdorf:

Michel, Aina	am 30.05.2022
Härtelt, Louise	am 02.06.2022
Thieme, Franz	am 01.07.2022

Herzlichen Glückwunsch!



*Wir gratulieren allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen!*

OT Mittelherwigsdorf:

11.09.2022	Scholz, Dietmar	zum 80. Geburtstag
13.09.2022	Pradler, Brunhilde	zum 90. Geburtstag

OT Oberseifersdorf:

15.09.2022	Springer, Manfred	zum 85. Geburtstag
------------	-------------------	--------------------

OT Eckartsberg:

19.09.2022	Giesecke, Annelies	zum 85. Geburtstag
------------	--------------------	--------------------

Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler,

die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.08.2022** erinnern. Fällig sind u.a. Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer sowie Pachten. Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten, um unnötige Mahngebühren zu vermeiden.

Zudem besteht nach wie vor die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de.

Prade, Gemeindekasse

Bauland und Immobilien gesucht

Der Trend zu Wohneigentum hält unvermindert an. Zahlreiche Umfragen von Bau- und Sanierungswilligen können durch die Gemeindeverwaltung nur noch selten zufriedenstellend beantwortet werden. Daher bitten wir Sie um Mithilfe: Sollten Sie beabsichtigen, Ihr Haus oder Ihr Grundstück im Gemeindegebiet zu verkaufen, würden wir uns über eine entsprechende Mitteilung freuen. Wir bieten Ihnen kostenfrei unsere Hilfe bei der Vermittlung an, bspw. per Anzeige in unserem Internetauftritt www.mittelherwigsdorf.de unter der Rubrik *Kaufen-Mieten-Pachten*. Sie erreichen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 03583/50130 oder per eMail an gemeinde@mittelherwigsdorf.de.

SachsenEnergie informiert online über Störungen



Die Kraft, die uns verbindet.

Serviceplattform für Versorgungsunterbrechungen in Dresden und der Region

- Seit 2018 informiert die Serviceplattform über Unterbrechungen in der Stromversorgung
- Neu: Erweiterung um das Versorgungsgebiet Dresden

(Dresden, 14. Februar 2022) Bei Unterbrechungen der Stromversorgung sind aktuelle und schnelle Informationen für die Betroffenen essenziell. Seit 2018 gibt es dafür die Serviceplattform der SachsenNetze. Sie informiert online über Unterbrechungen in der Stromversorgung.

Im Februar 2022 wurde das Stadtgebiet Dresden erfolgreich in die Plattform integriert. Störungen im Mittelspannungsnetz werden nun für unser gesamtes Netzgebiet und das Gebiet der Stadtwerke Elbtal aktuell angezeigt. Darüber hinaus gibt die Serviceplattform außerhalb der Landeshauptstadt Dresden Auskunft über geplante Versorgungsunterbrechungen des jeweiligen Tages und des darauffolgenden Tages.

Die betroffenen Gebiete sind farbig dargestellt: orange steht für Störung, blau für eine geplante Unterbrechung. Mit Klick auf die farbigen Flächen erscheinen weitere Informationen, z. B. der Beginn und das voraussichtliche Ende der geplanten Unterbrechung sowie die Anzahl der betroffenen Haushalte.

Wer bei einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht erst in die Serviceplattform schauen möchte, lässt sich von ihr informieren: einfach den Benachrichtigungsdienst für den Ort oder ein anderes Gebiet aktivieren und im Falle einer Versorgungsunterbrechung unmittelbar eine Push-Nachricht auf das Smartphone oder eine E-Mail erhalten.

Betroffene können sich mit der Serviceplattform schnell und aktuell informieren. Bei allen angezeigten Unterbrechungen gilt: Ein Anruf beim Entstördienst ist nicht erforderlich, weil uns die Störung bereits bekannt ist.

Wer aber Hinweise zum Beispiel zu Ort oder Ursache der Störung geben kann, sollte den Entstördienst unter 0351 50178881 anrufen.

Die Serviceplattform finden Sie hier: www.Sachsen-Netze.de/serviceplattform

Unser Entstördienst ist rund um die Uhr für unsere Kunden da. Gas. Tel.: 0351 5017-8880 Strom.

Tel.: 0351 5017-8881

Wasser. Tel.: 0351 5017-8883

Fernwärme. Tel.: 0351 5017-8884

Hintergrundinformation SachsenNetze:

Die SachsenNetze sind der Strom- und Gasnetzbetreiber in Dresden und Ostsachsen. Als Teil der SachsenEnergie-Unternehmensgruppe sorgen wir mit einer modernen und leistungsfähigen Infrastruktur für die zuverlässige Energieverteilung in unseren Netzgebieten. Neben dem Hauptsitz in Dresden sind die SachsenNetze fest in der Region verankert. Mit weiteren Standorten in Heidenau, Bautzen, Großhain und Görlitz gewährleisten wir einen flächendeckenden Netzservice – und ermöglichen unseren Mitarbeiter*innen damit regionale Arbeitseinsätze dort, wo sie zuhause sind.

Medienkontakt SachsenEnergie

Viola Martin-Mönnich

Presse- und Mediensprecherin SachsenEnergie

E-Mail: Viola.Martin-Moennich@SachsenEnergie.de

Telefon: 0351 860-4936, Mobil: 0173 397309

Einrichtungen

Aufregendes aus dem Kinderhaus „Märchenland“

Bereits am 8.7. feierten die Hoppelkinder vormittags mit allen Kindern und Erzieherinnen des Märchenlandes das alljährliche Zuckertütenfest und wir verabschiedeten uns von allen mit einem fetzigen Programm, welches viele Höhepunkte hatte. Da durfte natürlich auch der leckere Zuckertütenkuchen der Bäckerei Häntsch nicht fehlen, der im Nu verputzt wurde. Doch wo blieben die Zuckertüten?

Das Beste kommt ja bekanntlich zum Schluss und wir mussten uns noch eine Woche gedulden. Der Zuckertütencountdown lief und am 15.7. war es dann endlich soweit. Eine kurze Verschnaufpause gab es im Turnraum auf einer gemütlichen "Mattenliegewiese", bevor wir vom wunderschön geschmückten Gebirgsexpress abgeholt wurden. "Keiner" wusste, wo es hingehet. Umso größer war die Überraschung, als die Bahn vor der Erfinderkiste in Oderwitz hielt. Hier konnten wir einen sehr lustigen, entdeckungsreichen, spielfreudigen, verkleidungsspaßigen und experimentierreichen Nachmittag bei Frau Hofmann verbringen. Das war toll!

Zwischendurch stärkten wir uns mit leckerem Kuchen, den die Eltern für uns gebacken haben. Viel zu schnell verging die Zeit und wir wurden wieder mit dem Gebirgsexpress zurück gebracht, wo bereits alle Eltern im liebevoll dekorierten Kindergarten auf uns und unser tolles Programm warteten. Dies absolvierten die Hoppelkinder natürlich mit Bravour und es wurde so manche Freudenträne verdrückt. Doch leider gab es danach immer noch keine Zuckertüten!? Sie waren gut versteckt unter einem Zuckertütenzelt am Klettergerüst und wir zauberten sie uns gemeinsam herbei. Glücklich und stolz holte sich jedes Vorschulkind seine Zuckertüte ab.

Anschließend verbrachten alle gemeinsam einen gemütlichen Abend bei leckerem Essen, Spiel und Spaß. Das war ein unvergesslicher Tag!





**Liebe Eltern,
ich bedanke mich herzlichst bei Ihnen für die große Hilfe bei der Vor- und Nachbereitung für unser Zuckertütenfest, für die gute Zusammenarbeit, Ihr entgegengebrachtes Vertrauen, das nette Miteinander und die tollen Momente in der Kindergartenzeit.
Ich freue mich, dass ich Ihre Kinder kennenlernen und bis zur Schulzeit begleiten durfte und wünsche Ihnen und Ihren Kindern alles Gute für die bevorstehende aufregende Zeit!
Danke auch für die tollen liebevoll gestalteten Geschenke!**
Ihre Katja Göbbels
Kinderhaus „Märchenland“

Neues aus dem Kinderhaus Sonnenblume

Die Bienchen fliegen aus...

Mit einem ereignisreichen Zuckertütenfest verabschieden sich die Kinder der Bienchengruppe aus dem Kinderhaus Sonnenblume. Bald heißt es Rechnen, Schreiben und Lesen lernen.



Die Kinder erlebten einen wunderschönen Tag mit vielen Höhepunkten und Überraschungen. Liebevoll gestaltete T-Shirts, die Fahrt mit der Feuerwehr in das aufwendig geschmückte Sandbüschel Mittelherwigsdorf, eine Schnipseljagd, ein leckeres Buffet und natürlich der Zuckertütenbaum ließen die Kinderaugen strahlen.



Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die mit viel Herz und Mühe einen so tollen Tag vorbereitet haben. Außerdem möchten wir uns bei Andre Lahmer und Martin Kelz bedanken. Die Fahrt in das Sandbüschel wird uns, wie der gesamte Tag, in Erinnerung bleiben. Die Bienchenkinder mit Janina aus dem Kinderhaus Sonnenblume Eckartsberg.

Steckbrief von Lisa-Marie Schmidt

- Alter: 22 Jahre
- Familienstand: ledig
- Position in der Einrichtung: Springer
- An welchen Tagen anwesend: Montag – Freitag



Liebe Kinder und liebe Eltern,

bereits in meinem jüngeren Alter habe ich gerne auf Kinder aufgepasst und mich daher schon sehr früh für den Beruf Erzieherin begeistern können. Im Zuge meiner Ausbildung und diversen Praktika durfte ich verschiedene Konzepte, sowie den Alltag in der Kita besser kennenlernen.

Dank meiner gewonnenen Erfahrungen kann ich mir keinen schöneren Beruf als den der Erzieherin für mich wünschen. Ich bin sehr gespannt darauf, meine Tätigkeiten sowie Fähigkeiten in den Kita-Alltag einzubringen.

Ich freue mich schon sehr auf das Kennenlernen, dass gemeinsame Basteln und Spielen mit Ihren Kindern im Kinderhaus Sonnenblume. Bei Fragen oder wenn Sie einfach nur ein paar Worte mit mir wechseln möchten, bin ich jederzeit gerne für Sie da.

Ihre Lisa-Marie Schmidt



Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Andacht

Taufauftrag: „Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.“

Matthäus 28, 19-20

Jesus wollte, dass seine Nachfolger andere Menschen auf den dreieinigen Gott taufen! Und dies tun wir als christliche Kirche mit allen, die dies für sich oder ihre Kinder möchten. Laut unserem Bekenntnis (Confessio Augustana) sind alle, die „die nicht durch die Taufe und den Heiligen Geist wieder neu geboren werden“ (CA II) auf ewig verloren, – die Taufe ist „heilsnotwendig“ (CA IX). Wenn wir daher als Kirche nicht mehr darauf hinweisen, dass ungetaufte Menschen auf ewig verloren gehen, dann – so meine ich – werden wir unserem Auftrag nicht mehr gerecht. Die Taufe wird somit aufgewertet, wenn dies nicht nur eine schöne Tradition ist, sondern für die Ewigkeit eines Menschen Bedeutung gewinnt.

Zugleich ist die Taufe kein Heilsautomatismus. Dies wäre vielleicht schön, doch würde dies den persönlichen Willen eines Menschen missachten. Zwar steht die sogenannte Taufgnade und das Angebot Gottes allen offen, nur gibt es Menschen, die sich aus freier Entscheidung – trotz Getauftsein – für andere Glaubensinhalte entscheiden als für das, was die Bibel lehrt. Jesus hat deswegen in seinem Taufauftrag bewusst betont, dass seine Worte wichtig sind und besonders von allen Getauften eingehalten und beachtet werden sollen. Um die Lehre Jesu daher bekannt zu machen, gibt es das Predigtamt (CA V) und verschiedene Angebote in der Kirchgemeinde (wie Christenlehre, Konfirmandenunterricht), wozu wir ebenfalls gerne einladen!

Ob man einen ungetauften Menschen allerdings am Grab nachsagen sollte, das er verloren sei – wengleich die unsere Bekenntnisschriften nahelegen –, halte ich für anmaßend; denn der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an! Ebenso für vermessen halte ich es, einem Getauften nachzusagen, dass er nun gewiss im Himmel sei. Hier können wir ebensowenig wissen, was er tatsächlich geglaubt oder nicht geglaubt hat. Seien wir zurückhaltend und vorsichtig in der Beurteilung, im Zu- oder Absprechen oder gar im Richten anderer, – wir könnten uns sehr täuschen.

Herzlichst, Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



So, 04.09.	08:30	Gottesdienst in Hirschfelde, Pfr. Wappler
So, 11.09.	08:30	Gottesdienst in Oberseifersdorf, Pfr. Wappler
So, 11.09.	10:00	Kirchweih - Gottesdienst in Dittelsdorf mit Kigo, Pfr. Wappler

Erreichbarkeit:

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705,
E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten: Dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler,

Telefon 03583 69 63 190, E-Mail: Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengewandte!

Im Monat August denke ich immer noch an die Chancen, die die Ferien- und Urlaubszeit mit sich bringt. In einem Predigttext meiner Sommerzeit heißt es (1.Mo 12,1): So sprach der Herr zu Abram: „...zieh aus...in ein Land, das ich dir zeigen will.“ und am letzten Wochenende habe ich über

unsere Sehnsucht gepredigt (Joh 4,14): Christus spricht: „Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, wird niemals mehr Durst haben.“ Beide Verse stellen uns Bilder für unsere tiefste Sehnsucht vor Augen – nämlich *Land* und *Wasser* für einen Durstigen (bzw. eine stillende *Quelle*). Sowohl die Bilder als auch das Thema Sehnsucht erinnern mich an den Sommer und die Urlaubszeit. Einerseits suchen wir jetzt Erholung, auf der anderen Seite wollen wir etwas Unvergessliches erleben. Der Mensch denkt mindestens in 7 Fällen, bzw. Augenblicken an seine tiefe Sehnsucht: wenn er sich nach Sicherheit und Geborgenheit sehnt, wenn er die Sehnsucht spürt dazu-zu-gehören (Sehnsucht nach einer Gemeinschaft), wenn er sich nach der Liebe sehnt im kraftvollen Drang nicht alleine zu sein, sondern verbunden, gewollt und angenommen zu sein (vor aller Leistung), wenn er wahrgenommen, wertgeschätzt und anerkannt werden will, wenn er nach Sinn - nach einem Einssein mit Gott – ausschaut, wenn er Schönheit und Harmonie sucht und schon jetzt erlebt (z.B. in der Natur oder Musik) und man sehnt sich auch dann, wenn die Alltäglichkeit danach ruft, überschritten zu werden. All diese Momente verbinde ich auch mit einem sinnvollen Urlaub und so einen sinnvollen Urlaub wünsche ich auch Ihnen!

Ausserdem gilt nach wie vor: Die Stille suchen und sich entspannen bringen uns weiter.

Also: Ihnen eine schöne, erholsame, wunderbare und Dankbarkeit erregende Urlaubszeit!

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Gemeindeleben auch in der Sommerzeit ein!

Ihr/Euer Pfr. Adam Balcar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Gemeinde:

14.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Mittelherwigsdorf
21.08.	19.00 Uhr	Musikalische Andacht in der Kirche Niederoderwitz
28.08.	15.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst im Sandbüschel
04.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Niederoderwitz
11.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank in der Kirche Mittelherwigsdorf

Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329

Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail KG.Oderwitz-Mittelherwigsdorf@evlks.de

Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Öffnungszeiten Büro Mo. +Do. 10.00–12.00 Uhr, Di. 15.00–17.00 Uhr

Vereine

Heimatverein Eckartsberg



„Fußball“ im Dorfmuseum Eckartsberg ☺

Am 28. August ist die Ausstellung ‚Waldweben‘ der Dittelsdorfer Künstlerin Annett Wolf zum letzten Mal zu sehen. Vielleicht nutzen sie die Gelegenheit und schauen sich die liebevollen Arbeiten noch einmal oder erstmalig an.

Unser traumhaft gelegenes, liebevoll gestaltetes Museum ist immer einen Besuch wert!

Neben der Dauerausstellung zur Eckartsberger und Landwirtschafts- Geschichte gibt es derzeit noch eine weitere interessante Präsentation.

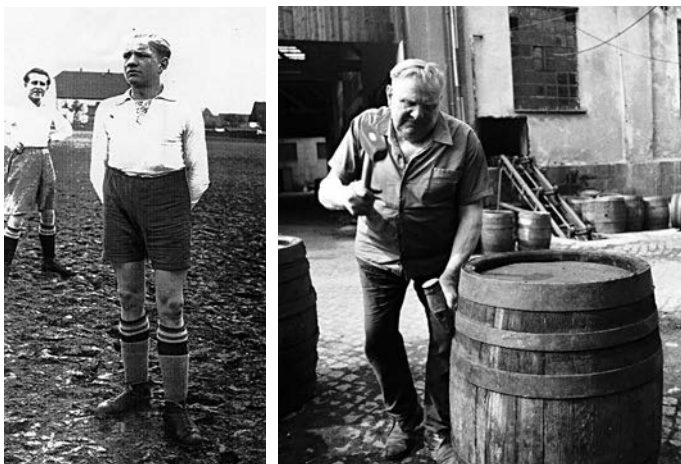
In Absprache mit der Oberseifersdorfer SG ‚Rotation‘ werden im ‚Stall‘ des Museumshofes Teile der Ausstellung ‚100 Jahre Fußball in Oberseifersdorf‘ gezeigt.

Am Festwochenende Anfang Juli hatte sie großes Interesse gefunden. Wer da keine Zeit hatte, findet nun eine Gelegenheit, einen Einblick in die lebendige Fußballgeschichte des Dorfes zu gewinnen.

Geöffnet ist das Museum und die Ausstellung am Sonntag, dem 28. August von 14.00-17.00 Uhr. Wie immer kann Kaffee und selbstgebackener Kuchen erworben werden.

Eintritt wird nicht erhoben. Ein freiwilliger Obolus ist willkommen.

Dietmar Rößler



Alfred Schmidt, in Oberseifersdorf lange ein Original und mit dem aus seinem Beruf abgeleiteten Spitznamen ‚Büttner‘ allgemein bekannt, war eines der Gründungsmitglieder des organisierten Fußballs in dem Dorf. Die Bilder zeigen ihn als Fußballer und in seinem Beruf.

Waldweben

Waldweben bedeutet alle Sorgen zu vergessen und einzutauchen in eine vom Wald und seinen Wesen inspirierte Bildwelt.

Zeichnungen, Illustrationen, Gemälde, Skulpturen, Keramik von Annett Wolf

www.annett-wolf.de

Ausstellungseröffnung am
15. Mai 2022
14:00 Uhr

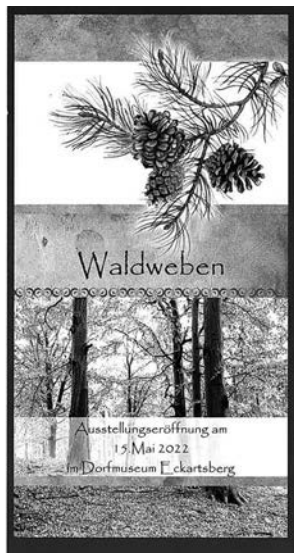
Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Im Dorfmuseum des Heimatvereins
Eckartsberg e.V.
Feldstraße 7, 02765 Mittelherwigsdorf
OT Eckartsberg
Tel. 0173/5672681

www.heimat-verein-eckartsberg.de

Öffnungszeiten:

So 28. August 14:00 - 17:00 Uhr



SG Rotation Oberseifersdorf



Wenn 100 Jahre Fußball Emotionen wecken

Die SG Rotation Oberseifersdorf hat im Juli ein Festwochenende veranstaltet, das auf und neben dem Sportplatz einige Besonderheiten bot. Und bei dem es auch um die Zukunft ging.

Die Plakette zu „100 Jahre Fußball in Oberseifersdorf“ hängt schon am Dorfgemeinschaftshaus. Die hat Mittelherwigsdorfs Bürgermeister Markus Hallmann der SG Rotation zum Jubiläum vom 8. bis 10. Juli überreicht, im Namen der Gemeinde. Er ist aber auch selbst ein Kind des Vereins, gehört ihm seit mittlerweile 36 Jahren an und war zur Festveranstaltung einer der 200 geladenen Gäste. Zu ihnen zählten auch Präsidenten wie Stephan Meyer vom Oberlausitzer Kreissportbund, Jürgen Heinrich vom Oberlausitzer Fußballverband und dessen Vorgänger Johann Stein. Sogar die Freunde aus Broumy in Tschechien reisten mit einer kleinen Delegation an. Ob Plakette, Urkunde, Bälle oder ein Bild mit verdienstvollen Fußballern der SG – sie kamen nicht ohne Geschenk.



Zur Festveranstaltung am Freitagabend kamen rund 200 geladene Gäste.



Zu den Gästen zählten auch der Präsident des Kreissportbundes und künftige Landrat Stephan Meyer.



Der Vereinsvorsitzende Bernd Neumann hielt die Eröffnungsrede. Der Verein ernannte ihn aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenspielführer.

Und alle waren vor allem von der an dem Abend eröffneten und an dem Wochenende zu sehenden Ausstellung im Dorfgemeinschaftshaus angetan, die auf über 30 Tafeln und einem rund 45-minütigen Video die Geschichte des Vereins zeigte. Aufnahmen, die bei manchem Erinnerungen weckte und ihn emotional auf verschiedene Weise berührte. Schließlich sind einige Familien seit Generationen mit dem Fußball im Ort verbunden, aber sahen die Bilder doch zum ersten Mal.



An dem Abend eröffnete auch die Ausstellung, die auf über 30 Tafeln Texte und Bilder zur Geschichte des Fußballs in Oberseifersdorf bot.



Auf großes Interesse stieß dabei das rund 45-minütige Video, bei dem noch nie öffentliche gezeigte Aufnahmen zu sehen waren.

Die Ausstellung widmete sich dabei den Anfängen des Fußballs in Oberseifersdorf bis zum heutigen Stand, sportlichen Höhen und Tiefen sowie baulichen Veränderungen auf der Anlage am Schanzberg. Die Fußball-Freundschaft der Altherren zum TSV Langenlonsheim/Laubenheim in Rheinland-Pfalz und ihre internationalen Spiele in Thailand oder auf Laos waren ebenfalls Thema wie die seit 1971 bestehende Verbindung zum TJ Sokol Broumy. Bewegte Bilder liefen unter anderem zur Platzweihe 1968 oder vom Aufeinandertreffen 1995 der ehemaligen DDR-Olympiaauswahl und der Traditionsmannschaft aus Oberseifersdorf von 1987/1988. Dazu kamen Anschauungsobjekte wie die Original-Schreibmaschine des 2021 verstorbenen Gründers des Kinder- und Jugendturniers Horst Gramann, historische Schienbeinschoner, Trikots, Bälle und Pokale.

Auch der künftige Landrat Stephan Meyer hat durch die Ausstellung viel gelernt, wie er sagt. Beispielsweise dem nicht so ernst gemeinte Aspekt, dass man nur Bürgermeister in der Gemeinde wird, wenn man vorher als Schiedsrichter auf dem Platz gestanden hat. Oder dass der Barfußweg in Mittelherwigsdorf eine Idee ist, die aus dem Vereinsleben heraus entstand. Dass solche Details aufgegriffen werden, freut Roland Ludwig. Er hat die Ausstellung mit weiteren Mitgliedern und Freunden des Vereins immerhin monatelang vorbereitet, die nun erst einmal im Dorfmuseum Eckartsberg weiter zu sehen ist. „Wir wünschen uns, dass auch künftig kein Karton mit Fotos oder Videos im Container landet“, sagt der Mitorganisator. Die Recherche-Arbeit sei nämlich noch längst nicht beendet. „Wir versuchen weiter, Wissenslücken zu schließen.“

Dabei bot das Wochenende noch mehr Fußball, wie das am Sonnabend gewonnene Freundschaftsspiel der Oberseifersdorfer gegen Mittelherwigsdorf bei den Männern und auch das anschließend siegreiche Turnier der Altherren, an dem sechs Mannschaften teilnahmen. Der Programm-Schwerpunkt lag aber auf dem Kinder- und Jugendturnier mit letztlich 19 Mannschaften, das nach Auskunft des Vereins- und Sektionsvorsitzenden Bernd Neumann eine „kleine organisatorische Herausforderung“ war. So reiste an beiden Tagen jeweils ein Team zu viel an. Der D-Jugend von Großschweidnitz/Löbau musste am Sonnabend abgesagt werden. „So schade das für die Kinder war, aber wir hätten dann den Zeitplan nicht einhalten können“, sagt der Vorsitzende mit Blick auf das weitere Programm an dem Tag. Die E-Jugend von Herrnhut konnte am Sonntag hingegen noch aufgenommen werden, weil bis auf die Ehrung langjähriger Mitglieder nach dem Turnier keine weitere Veranstaltung anstand. Die Gastmannschaft hat für sie sogar auf ihren Pokal verzichtet, denn durch das zusätzliche Team fehlte einer. Jeder Spieler hat zudem ein Erinnerungs-T-Shirt bekommen.



Am Sonnabend stand das Turnier der D-Jugend um den Pokal der Gemeinde Mittelherwigsdorf an, an dem zehn Mannschaften teilnahmen.



Anschließend traten die Männermannschaften aus Oberseifersdorf und Mittelherwigsdorf gegeneinander an.



Selten hat in den vergangenen Jahren ein Spiel so viele Besucher angezogen.

„Bei uns geht niemand mit leeren Händen nach Hause“, sagt Bernd Neumann. Auch der Vorsitzende selbst nicht, der seit 55 Jahren Mitglied ist und in der Zeit alle fußballerischen Altersklassen und schon verschiedene Funktionen ausgeübt hat. Der Verein ernannte ihn für seine Verdienste nun zum Ehrenspielführer. Auch die Gäste gingen nicht mit leeren Händen nach Hause. Sie konnten sich kostenlos einen Ka-

lender zu „100 Jahre Fußball“ mitnehmen. „Einige werden noch an jene verschickt, die nicht kommen konnten“, so der Vorsitzende, der dennoch rund 280 Euro an Spenden zählte und von einem gelungenen Wochenende spricht, in das sich „alle reinknieten“.



SG9 Am Ende gewannen die Oberseifersdorfer mit 4:0, nach einem 0:0 in der Halbzeit. Allerdings konnten sie angesichts der Vielzahl an Spielern das Team auch nahezu einmal komplett wechseln.



Der Sonnabend endete mit dem Alterrenturnier, an dem sechs Mannschaften teilnahmen.



Das konnte das Team aus Oberseifersdorf gewinnen.



Am Sonntag spielte die E-Jugend um den Pokal der Grundschule Mittelherwigsdorf, wozu neun Mannschaften antraten.

So ein Jubiläum zu feiern, sei in heutiger Zeit keine Selbstverständlichkeit, meint Markus Hallmann. Der Bürgermeister beobachtet einen Rückzug ins Private, der längst vor Corona einsetzte. Der Fußball habe inzwischen eine wahnsinnige Konkurrenz, die größte seien PC und Tablet, sagt er. „Wenn

wir von den großen Erfolgen der Vergangenheit sprechen, ist es heute schon eine Herausforderung, jedes Jahr eine Mannschaft zu stellen, das Schiedsrichtersoll zu erfüllen“, so Markus Hallmann und dankt jedem, der sich Woche für Woche hinstellt, mit Kindern das Kicken übt – so dass sie „etwas Vernünftiges machen, ein Gemeinschaftsgefühl erleben“. Denn fehlten früher Material und Geld, sind es für den Bürgermeister heute die Menschen, die den Verein am Laufen halten und Dinge umsetzen. „Es hat sich auf wenige reduziert“, berichtet er.

Auch für Bernd Neumann ist klar: „Wir brauchen junge Leute, die Verantwortung übernehmen – anders geht's nicht.“ Ein Thema, das beide umtreibt - und nach ihrer Sicht die Herausforderung der kommenden Zeit sein wird. Den Satz „Auf die nächsten 100 Jahre“ will Markus Hallmann deshalb lieber nicht sagen. Die nächsten zehn wären schon eine Leistung. Aber schon jetzt steht fest: „Die Gemeinde bleibt in jedem Fall treuer Partner des Sports in Oberseifersdorf.“



Den Abschluss bildete die Auszeichnung langjähriger Mitglieder.

Das Ergebnis vom D-Jugend-Turnier um den Pokal der Gemeinde Mittelherwigsdorf

1. SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf
2. Bertsdorfer SV
3. Ostritzer BC
4. VfB Zittau (A)
5. ESV Lokomotive Zittau
6. TSV Großschönau
7. Herrnhuter SV 90
8. SpVgg Ebersbach
9. LSV Friedersdorf
10. VfB Zittau (B)

Der beste ...
 Spieler: Yadem Hennig (Bertsdorf)
 Torwart: Oscar Modd (Friedersdorf)
 Torschütze: Elias Rückner (Mittelherwigsdorf, 6 Tore)

Das Ergebnis vom E-Jugend-Turnier um den Pokal der Grundschule Mittelherwigsdorf

1. TSV Herwigsdorf 1891
2. Bertsdorfer SV
3. Herrnhuter SV 90
4. SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf
5. SV Ludwigsdorf 48
6. SG Steinigtwolmsdorf
7. TSV Großschönau
8. SG Leutersdorf
9. Seifhennersdorfer SV

Der beste ...
 Spieler: Yara Weickelt (Großschönau)
 Torwart: Anselm Fiebiger (Mittelherwigsdorf)
 Torschütze: Ben Richter (Herwigsdorf, 9 Tore)

Das Ergebnis vom Altherrenturnier

1. SG Rotation Oberseifersdorf (A)
2. FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf
3. Herrnhuter SV 90
4. TSG Hainewalde
5. SG Rotation Oberseifersdorf (B)
6. SMWA Dresden

Die besten Torschützen: Mirko Albert und Thomas Christmann (Oberseifersdorf, mit je 4 Treffern)

Ehrungen

Sektion Fußball 2022

Herbert Menschel (60 Jahre)
 André Rücker (40 Jahre)
 Andreas Albert (40 Jahre)
 Steffen Lindner (30 Jahre)

Tischtennis 2021

Andreas Ritter (20 Jahre)
 Hartmut Seffner (20 Jahre)
 Helmut Zuhl (20 Jahre)
 Tom Röntsch (20 Jahre)

Gymnastik 2022

Ruth Scholze (40 Jahre)
 Evi Laube (30 Jahre)
 Margot Döring (20 Jahre)
 Ines Schönfelder (20 Jahre)
 Petra Ziesche (20 Jahre)

Gymnastik 2021

Anett Halang (30 Jahre)
 Simone Höer (20 Jahre)
 Gudrun Misera (20 Jahre)
 Inge Starke (20 Jahre)
 Gabi Selle (20 Jahre)

Sektion Volleyball 2022

Ute Häusgen (40 Jahre)
 Steffen Richter (20 Jahre)

Fotos: Thomas Lange, Bernd Neumann und Thomas Christmann

Sandbüschelfest

Mittelherwigsdorf

am 13. und 14.08.2022



Sonnabend, 13. August

20:00 - 02:00 Uhr **Sommernachtsparty**

mit den DJ's „Frank und Paul“



Sonntag, 14. August

ab 8:00 Uhr **Hähnekrähen**

14:00 - 18:00 Uhr **Kinderbelustigung**

mit Huckauf's Kinderfahrpaß, Kinderkettenkarussell, Hüpfburg, Kinderreiten, Spielen, Basteln und Schminken zusätzlich eine Ausstellung vom Kaninchenverein

15:00 - 18:00 Uhr **Blasmusik zu Kaffee, Kuchen und Eis**
dazu begleiten Sie die „Feuerwehrkapelle Berthelsdorf“

Für Speisen und Getränke ist in altbewährter Qualität gesorgt...

Hier spricht die Volkssolidarität



Grillnachmittag 13.07.2022

Endlich war es wieder soweit und wir konnten den Grillnachmittag durchführen. Alles musste neu bedacht werden. Wir waren älter geworden und konnten nicht mehr alles alleine machen. Da Egon Häntsch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Grill stehen konnte, musste ein neuer Grillmeister gefunden werden. Zum Glück hatten wir Werner Mayer, eine super Vertretung und der Posten ist für die Zukunft vergeben. Auch der Kartoffelsalat konnte nicht mehr selbst gemacht werden, auch hier spielte das Alter und die Gesundheit von Adelheit Appelt eine Rolle. Danke Adelheit für die vielen Jahre zum Wohle des Kartoffelsalates. Aber im Team wurde wieder alles geschafft und unsere Gäste waren zufrieden.



Alles wurde von uns persönlich frisch zubereitet.





Schauen wir pessimistisch, bei diesen Preisen, in die Zukunft gibt es keinen Grillnachmittag mehr. Deshalb ist es besser, wir schauen optimistisch nach vorn. Es war ein schöner Nachmittag und man konnte sich wieder toll unterhalten und den Alltag etwas vergessen.

Frank Titze, Vorsitzender

Kräutertipp

Mutterkraut - Tanacetum parthenium

Kräuterkundige wissen seit jeher um die Fähigkeit des Mutterkrautes, Zustände der Melancholie und Kopfschmerzen zu lindern. In den Mittelpunkt des Interesses gerückt ist die Pflanze jedoch erst seit jüngster Zeit, nachdem ihre Heilkräfte wissenschaftlich nachgewiesen werden konnten. So haben etwa in Versuchen mit Migränepatienten 70 Prozent der Probanden angegeben, dass die tägliche Einnahme von Mutterkrautblättern ihr Befinden positiv beeinflusst habe, während auf dem Markt befindliche Medikamente nur eine Erfolgsquote von 50 Prozent hatten. Möglicherweise lösen die Wirkstoffe des Mutterkrauts, die an vielen Formen der Migräne beteiligte Verkrampfung der glatten Muskulatur auf.

Für Heilzwecke sollten Migränekranke täglich ein mit drei bis fünf frischen Blättern belegtes Brot essen. Ein Aufguss aus Blättern und Blüten wirkt beruhigend, appetitanregend und löst leichte Muskelkrämpfe.

Im Haushalt und Garten schrecken getrocknete Blätter in Duftkissen die Motten ab.

Zur Dekoration bringt das Goldmutterkraut während des ganzen Jahres Farbe ins Haus.

Nora Göllner

Verein Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e.V.

36. Oberseifersdorfer Adlerschießen



am 03.09. und 04.09.2022

Das alljährliche Traditionswochenende steht wieder vor der Tür und dazu möchten wir alle rechtherzlich einladen. Kommt vorbei, auf den Sportplatz in Oberseifersdorf!

Das erwartet Euch:

Samstag, 03.09.2022:

Ab 16:00 Uhr Festbetrieb mit Adlerschießen
19:30 Uhr Treff zum Fackelumzug an der Lindekreuzung
Bis 03.00 Uhr Disco
Eintritt: 5,00 €

Sonntag, 04.09.2022:

Ab 10:00 Uhr Volleyballturnier und Frühschoppen
Ab 11:00 Uhr Oldtimertreff, Beginn Adlerschießen und Kinderadlerschießen sowie Kinderbelustigung
12:00 Uhr Essen aus der Gulaschkanone
14:00 Uhr Blasmusik
15:00 Uhr Kuchenrad
Circa 16:30 Uhr Stechen beim Adlerschießen mit anschließender Siegerehrung Schützenkönig/-in 2022

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch! Euer JKVO!



Unser Spielplatz am Barfußweg/ Sportplatz soll schöner werden.

Spendenaufruf




Wer kann uns helfen?
Wir freuen uns über tatkräftige, materielle und finanzielle Unterstützung!
Sprechen Sie uns einfach an.

kontakt@marci-sonntag.de
 Familie Sonntag/Eitner
 Familie Wobst/Pfeiffer
 Familie Heidrich
 Familie Hempel

HILFEN SIE MIT!



Gefördert durch



Deutsches
Kinderhilfswerk

Unsere Elterninitiative hat mit der Projektidee „Naturnahes Spielen am Barfußweg“ 5000,- Euro aus dem Themenfonds „Spielraum“ des Deutschen Kinderhilfswerk gewonnen. Um diese Summe und damit die Möglichkeiten der Spielplatzerneuerung zu erhöhen, rufen wir hiermit zur Spendenaktion auf! Für Überweisungen steht das Konto der Gemeinde Mittelherwigsdorf DE10 8505 0100 3000 0316 41, zur Verfügung. Bitte hier den Verwendungszweck „Spielplatz am Barfußweg“ verwenden!

Sonstiges



EBERSBACHER BABY- UND KINDERSACHENBÖRSE

am 03. September von 09:00 – 12:00 Uhr
Schützenhaus Ebersbach

Kottmarsdorfer Str. 5, 02730 Ebersbach

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Herbst / Winter) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten.

Das Team der Ebersbacher Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Mutti's die Möglichkeit, schon am Freitag, den 02. September 2022 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen!

Wir freuen uns auf Sie:

*Ihr Börsenteam Ebersbach-Neugersdorf
Ansprechpartner: Jutta Heinzl*

Kinder suchen ein Zuhause!

Sie haben sicher schon gehört, dass es Kinder gibt, die für einen längeren Zeitraum nicht in ihrem Elternhaus aufwachsen und leben können. Jedoch benötigen Kinder die liebevolle Atmosphäre einer Familie, um sich positiv entwickeln zu können.

Wir suchen Sie!

Sie sind einfühlsam, kommunikations- und konfliktfähig? Wir suchen Pflegeeltern/-personen für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden. Egal ob Sie als Familie, Paar, Einzelperson mit oder ohne eigene Kinder leben.

Wir begleiten Sie während des gesamten Prozesses der Bewerbung, Aufnahme und natürlich auch danach.

Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen.

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt? Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz!

Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de; 03581/ 663 29 50



Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

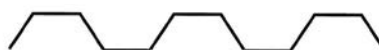
1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15.00 Uhr)



2. Feuersalarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps, z. B. NINA, BIWAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Foto: Martin Eichler



10. September 2022 von 9 bis 13 Uhr in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau

Immer wieder- immer gut! Die Löbauer Baby- und Kindersachenbörse lockt Groß und Klein in die Löbauer Messehalle. Auf riesigen Wühltischen wird preiswerte Mädchen- und Jungenbekleidung aus zweiter Hand bis Größe 176 für den Herbst und Winter angeboten. Zudem gibt es jede Menge gut erhaltener Kinderwagen, Kinderautositze, Betten, Hochstühle, Spielsachen, Bücher und vieles mehr.

Unsere Börse leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und sozialen Unterstützung für viele junge Familien in unserer Region. Gerade in Zeiten stark steigender Energie- und Lebenshaltungskosten bekommt unsere Börse eine immer größere Bedeutung.

Aus organisatorischen Gründen wird es dieses mal keinen gesonderten Vorverkauf für Schwangere und Menschen Mit Behinderungen geben. Wir werden aber für genau diese Besucher gesonderte „Schnellkassen“ anbieten, falls dies nötig wird.

Aufgrund der großen Nachfrage werden Verkäufer-Anmeldungen erst wieder für die Börsen im nächsten Jahr angenommen. Die Anmeldungen erfolgen dann ab nächstem Jahr wieder unter www.kindersachenboerse-loebau.de/anmeldung/

Sie finden unsere Börse total klasse?! Da freuen wir uns und nehmen Sie gern in unser großes Helfer-Team auf. Bei Interesse melden Sie sich einfach über Facebook, per e-Mail (kindersachenboerse@gmx.de) oder Handy (ab 29.08. Mo – Fr von 17 – 21 Uhr 0176 55 911 602). An dieser Stelle wieder ein riesiges DANKESCHÖN an unser großes fleißiges Helferteam!

Mit Ihrer Teilnahme an unserer Baby- und Kindersachenbörse unterstützen SIE soziale Projekte und Einrichtungen, vorrangig im Landkreis Görlitz.

Für aktuelle Informationen besuchen Sie uns bei Facebook! Wir freuen uns auf Ihren Ein- / Verkauf!

Es grüßt das Team der Löbauer Baby- und Kindersachenbörse (eine Elterninitiative)



Einwilligung

zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Gemäß §4 des Sächsischen Datenschutzgesetzes setzt die Veröffentlichung personenbezogener Daten die Einwilligung des Betroffenen voraus.

Sofern Sie eine Veröffentlichung Ihres persönlichen Altersjubiläums ab frühestens 70. Geburtstag im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf wünschen, senden Sie bitte dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die Gemeindeverwaltung zurück.

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden. Eine darüber hinausgehende Veröffentlichung oder Weitergabe der Daten an andere Stellen (z. B. Lokalpresse, Banken, Versicherungen o. Ä.) erfolgt nicht.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die Gemeinde Mittelherwigsdorf meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubiläen im „Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf“ verwenden darf.

Datum

Unterschrift

Bitte zurück an: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf, Einwohnermeldeamt, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf





Foto: Martin Eichler



**kulturfabrik
meda**

LEBEN – STERBEN – FEIERN · www.kulturfabrik-meda.de

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003

"WIE WOLLEN WIR LEBEN?"

Das fragen wir mit unserem diesjährigen Jahresthema "Leben - Sterben - Feiern", aber auch mit dem 3. "Nachmittag der Utopien" im Garten der Kulturfabrik. Herzlich willkommen zum Schauen, Lauschen & Plauschen, Mitdenken & -gestalten!



SPOKEN WORD MEETS OBERLAUSITZ

Fr 12. August 2022 | 19:00 Uhr

Für Freunde der besonderen Wortkunst: SPOKEN WORD steht für das „gesprochene Wort“ und ist in der verstaubten Literaturwelt ein kleiner unbekannter Rebell: Vier deutschsprachige Poetinnen und Poeten präsentieren ihre Bühnenpoesie – eine poetische Wundertüte, die auf der Bühne explodiert und dabei für jeden Geschmack etwas parat hält.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:

LEBEN – STERBEN – FEIERN

Sa 13. August 2022 | 11.00 Uhr

Ein Projekt des Kulturfabrik Meda e.V. - Einladung zu Kunst, Gedanken, Aktionen, Austausch

Der Kulturfabrik Meda e.V. lädt ein zu einer künstlerischen Annäherung und zum Austausch über unser Jahresthema: Eine Gemeinschaftsausstellung mit Bewohnern der Gemeinde Mittelherwigsdorf, mit filmischen Interviews, Kunstinstallationen, Poesie und Gedankenspaziergängen, Raum zum Innehalten, unerwarteten Ein- und Aussichten sowie Möglichkeiten, selbst in Aktion zu treten. Die Ausstellung ist eine Station des Kunstbusses (www.kunstbus-ol.de), der am 13. und 14. August durch die Region tourt.

EIN NACHMITTAG DER UTOPIEN – WERKZEUGE FÜR DAS GUTE LEBEN FÜR ALLE

Do 1. September 2022 | 15:00 bis 21:00 Uhr

Vernetzungsfest im Garten der Kulturfabrik Meda – mit Gesprächen, Suppe und Musik

Utopie bedeutet Möglichkeit, Hoffnung, Veränderung. Doch wie können wir auch in Krisenzeiten Mut fassen und aktiv unsere Gegenwart und Zukunft (mit-) gestalten? Was könnten konkrete Mittel und Werkzeuge sein bei der Gestaltung eines guten Lebens für uns alle? Die Kulturfabrik Meda ist selbst seit 25 Jahren ein Ort gelebter Utopie und an ihrem Jubiläum gemeinsam mit dem riesa efau.Kultur Forum Dresden nach Mittelherwigsdorf. Zugleich startet die Meda an diesem Tag offiziell als einer von elf Orten der Demokratie in Sachsen. Wir laden ein: zum Zuhören, zum Austausch, zur Inspiration. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen – über das gute Leben in unserer Gemeinde und in der Oberlausitz!

Alle Details und der Ablauf sind auf unserer Webseite zu finden.

Kino im September:

GLÜCK AUF EINER SKALA VON 1 BIS 10

Sa 10. September, 20:00 Uhr

F 21, R: Bernard Campan/Alexandre Jollien, FSK: 6, 92 min

Ein humorvolles Roadmovie über den Tod, das Glück und eine ungewöhnliche Freundschaft, die mit Vorurteilen gründlich aufräumt und vor allem eines feiert: das Leben!

DAS LETZTE RENNEN

Sa 17. September, 20:00 Uhr

CZ 22, R: Tomáš Hodan, FSK: o.A., 102 min

1913 kam bei einem tragischen Skirennen im Riesengebirge der damals erfolgreichste tschechische Skifahrer Bohumil Han in einem Schneesturm ums Leben. Sein deutscher Kollege und Freund Emmerich Rath versuchte vergeblich, ihn zu retten.

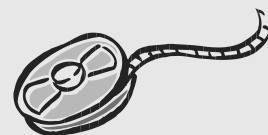
RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

Sa 24. September, 20:00 Uhr

D 22, R: Andreas Dresen, FSK: 6, 118 min

Beim Kampf um die Freilassung ihres Sohnes aus dem Gefangenenlager Guantanamo wird die türkische Hausfrau Rabiye Kurnaz aus ihrem Bremer Reihenhaus direkt in die Weltpolitik katapultiert. Rasanten Drama mit Humor und großem Herz über den Kampf gegen Willkür und Unrecht.

**Herzlich
willkommen!**





SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
 Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2 m³
 Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
 Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle
 – Preise auf Anfrage –



Tel.: 035842 25348 Mobil: 0172 5137566
 Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de



ELEKTRO-Schäfer



Elektroinstallation Eckehard Schäfer
 Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
 Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
 Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de

TIFUNA

Parkett Fußboden Terrassen

TIFUNA Naubereit GmbH
 Hauptstraße 114 ■ 02791 Oderwitz
 Tel. 035842-2170 www.tifuna-naubereit.de

Metallbau und Bauelemente
Strietzel

- Fenster / Türen / Tore
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

0172 6093081
 03583 793508
 mb.strietzel@t-online.de

Willi-Gall-Straße 10
 02763 Oberseifersdorf




Dr. Thomas Immobilien GmbH
 www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
 Kompetente **Werteinschätzung**,
 fachgerechte **Beratung** und
 effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drti.de



Wir fahren weiterhin für Gottfried Brendler.

TAXI-MÜLLER

Inh. S. Müller TAXI- & MIETWAGENUNTERNEHMEN
 E-Mail: taxi-mueller@online.de

03583 699 43 41
01523 367 85 44

• Krankenfahrten • Fahrten zur und von Kur • Fernfahrten
 • Kleinbus u.a.





Her zuverlässiger Partner seit 1990!



HBG Leutersdorf GmbH, Hauptstraße 37, 02739 Kottmar OT Neubeibau

- Kundendienst, Wartungsarbeiten und Neuerrichtung von Heizungs-, Sanitär-, Klima- Lüftungs- und Wasseraufbereitungsanlagen
- alternative Wärmequellen via Wärmepumpen, Solar- und Photovoltaikanlagen
- Ihr neues Wunschbad komplett aus einer Hand (Trockenbau-, Putz-, Installations-, Fliesenleger- und Elektroarbeiten)

03586 33030 - Kundendienst: 0172 359 55555
 info@hbg-leutersdorf.de - www.hbg-leutersdorf.de



WERBUNG im Amtsblatt

z.B. diese Anzeige (90 × 50 mm) **ab 25,70 €***

Bestellen Sie ab sofort: ☎ **035873 418-50**

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
 Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut

* je Monat bei ganzjährigem Erscheinen (inkl. 20% Rabatt), inkl. 19% MwSt.



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
 langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
 Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
 www.zimmerei-seiffhennersdorf.de

HUNDERT
eins
SEIT 1921
GRILLHIT

Engemanns

Hitzefrei
vor dem Grill.

Wir beraten Sie bei der perfekten
Fleischauswahl und sorgen so
dafür, dass Sie nicht schon vor
dem Grillen ins Schwitzen
kommen.

engemanns.net

Unsere Filialstandorte:

HIRSCHFELDE Neißtalweg 5 02788 Hirschfelde ☎ 035843/25438	PENNY HERRNHUT Löbauer Straße 45 02747 Herrnhut ☎ 035873/366350	NORMA ZITTAU Görlitzer Straße 29 02763 Zittau ☎ 03583/797929	LIDL ZITTAU Kantstraße 31 02763 Zittau ☎ 03583/514739
---	---	--	---

Hundesalon
Cornelia Görke
Bergblick 10 · OT Eibau
02739 Kottmar

Das Fellstübchen
AM BERGBLICK

Terminvereinbarungen
sind ab sofort möglich:

Telefon
0152 37179133

E-Mail
hundesalon_
bergblick@aol.com

Internet
www.hundesalon-bergblick.de

NEUERÖFFNUNG
1. September 2022

Auf jeden Kunden
wartet ein kleines
Willkommensgeschenk.

Liebevolle Hundepflege in entspannter Atmosphäre

In schweren Stunden für Sie da!

ANTEA
BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
durch einen Ansprechpartner für alles
Wir beraten Sie auch gern Zuhause

Tag & Nacht **03583/77300**

Hammerschmiedstr. 13 in Zittau | www.bestattungshaus-zittau.de

HEES
— BESTATTUNGEN —

Neueibau
Tel.: 03586 33 010

Bestattungsinstitut „Friede“
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
— Tag & Nacht —

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de

**Christine & Katrin
Eichhorn**

**Neugersdorfer
Bestattungen**

Fachgeprüfte Bestatter
www.neugersdorfer.de

einfühlsam - kompetent - zuverlässig

Tag & Nacht 03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8, Tel. 03586-702885
02730 Ebersbach, Schulstraße 4, Tel. 03586-364469
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15, Tel. 035873-40547

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**



**Textilshop
Oderwitz
FuTex GmbH**

- ◆ Frottierware in verschiedenen Farben und Größen
- ◆ Tischwäsche für verschiedene Anlässe
- ◆ Bunte Sockenvielfalt für die ganze Familie
- ◆ Bekleidung für den Pflegeberuf in vielen frischen Farben

Wir empfehlen unseren Stickservice zur Textilveredelung.

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop über unsere Internetadresse: www.futex.info
Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
 Hauptstr. 144 · 02791 Oderwitz · ☎ 035842 22726
 ✉ textilshop@futex.info

*Ihr Partner für Pkw und Nutzfahrzeuge
in der Oberlausitz*



Telefon: 0 35 83 / 7 70 38-0
info@AmbestenBuechner.de
www.AmbestenBuechner.de

Horst Büchner Automobile GmbH
Autohaus Büchner GmbH

Löbauer Str. 2a
 02763 Zittau /
 Eckartsberg

Büchner
Gruppe



**Physiotherapie
Am Markt**

Gesundheitskurse Herbst 2022
 – jetzt anmelden –

- ✓ **Bauch-Beine-Po-Rücken**
jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr
- ✓ **Fit durchs ganze Jahr „Gymnastik ab 50+“**
jeden Dienstag 09:30 – 10:30 Uhr und 11:00 – 12:00 Uhr
jeden Mittwoch 09:00 – 10:00 Uhr
und neu jeden Montag 9:30 – 10:30 Uhr **Gymnastik 70+**
- ✓ **Aroha**
jeden Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr oder
jeden Donnerstag 19:00 – 20:00 Uhr
- ✓ **Rücken Fit – speziell für Männer**
jeden Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr
- ✓ **Nordic Walking** ab 05.09. jeden Mo 16:30 – 18:00 Uhr
- ✓ **Mama Fit – Baby mit!**
ab 08.09. jeden Do 09.45 – 10:45 Uhr
- ✓ **Pilates Anfänger**
ab 05.09. jeden Mo 16:45 – 17:45 Uhr
- ✓ **Pilates Fortgeschrittene**
ab 05.09. jeden Mo 18:00 – 19:00 Uhr
- ✓ **Autogenes Training**
ab 07.09. jeden Mi 17:00 – 18:00 Uhr

Physiotherapie Am Markt
 Inhaberin Carola Höhne
 Marktstr. 3 in 02791 Oderwitz
 Tel.: 035842 / 29 30 43

Diakonie 
Löbau-Zittau

... in guten Händen

Tagespflege »Herbstwege«



**Tagespflege
»Herbstwege«**

**Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf**

Telefon 03583 511104
 Telefax 03583 5156879
 E-Mail atp@dwlz.de

**Teilstationäre
Pflege**

www.dwzlz.de



**Jetzt! Unser Serviceangebot
Neu! rund um Ihren Dacia:**



VOGEL GmbH

IHR AUTOHAUS IN STRAHWALDE

Tel.: 035873 / 27 25
02747 Strahwalde
Löbauer Str. 37a

- Neufahrzeugservice
- Probefahrten
- Werkstatt und
Wartung
- Räder und Reifen
- Fahrzeugservice
- Karosserie



**Unsere
Marken:** 

Ihr Ansprechpartner für RENAULT, DACIA, ISUZU
und ANHÄNGER in der Oberlausitz

www.autohausvogel.com

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für unseren Werkstattservice! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

B& MOBIL
LIFT SYSTEME

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:
0800 600 66 999

KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon
oder per Video-Call

4.000€ ZUSCHUSS
bei Pflegegrad

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.

KOSTENLOS LIFT KATALOG 2022

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH ✉ anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen 🌐 www.bemobil.eu

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf

24 h-Telefon:
03583 791440

Ambulanter Pflegedienst
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Medikamentengabe/Spritzen
Hilfe bei der Körperpflege
Betreuungs- und Entlastungsleistungen
Hauswirtschaftliche Versorgung uvm.

Seniorentagespflege
„Zur alten Schule Hörnitz“

Pflegeheim
„Haus Waldfrieden“ Oybin
und „Pflegeheim“ Hörnitz

**Senioren- und
Behindertenfahrdienst**

Betreutes Wohnen
„Herbstzeit“ Zittau

Seniorenwohnanlage
„Zum Roschertal“
Betreutes Wohnen
Seniorenwohngemeinschaft

Seniorentagespflege
„Sonnenblume“ Seifhennersdorf

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

Amtsblatt
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit dem Ortsrat: Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 09/2022
erscheint am 14.09.
Anzeigenschluss: 05.09.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister
SATZ/DRUCK: Gustav Winter Druckerei und Verlags-
gesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut
ANZEIGEN: Telefon 0172 3682791, anzeigen@gustavwinter.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

Diakonie
Löbau-Zittau

... in guten Händen

**Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf**

**Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf**
Schenkstraße 15
02763 Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 5156803
Telefax 03583 5156804
E-Mail ssm.mhd@dwlz.de

**Häusliche
Krankenpflege**

www.dwlz.de

Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf

0 35 83 - 79 02 00

Für Sie geöffnet:

Mo	5.30–10.00 Uhr
Di–Fr	5.30–16.00 Uhr
Sa	5.30–10.00 Uhr

Unsere Filialen:

- ...in Zittau im Salzhaus
- ...in Zittau, Markt 2
- ...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
- ...in Löbau, Altmarkt 6

**Kolbes
Brotläden**

Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de

HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/70855-0

HEIZÖL | HOLZPELLETS